



II-3344 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

KARL BLECHA  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Zahl: 36.672/5-II/5/85

Wien, am 9. Oktober 1985

Betr.: Schriftliche parlamentarische  
Anfrage der Abgeordneten Dr. HÜCHTL  
und Kollegen, betreffend bauliche  
Mängel des GP Mauerbach, Zl. 1617/J-  
NR/1985

1550 IAB

1985 -10- 16

zu 161713

ANFRAGEBEANTWORTUNG

Zu der von den Abgeordneten Dr. HÜCHTL und Kollegen am 26. September 1985 an mich gerichteten schriftlichen Anfrage Zl. 1617/J-NR/1985, betreffend bauliche Mängel des Gendarmeriepostens Mauerbach, beehre ich mich mitzuteilen:

Zu Frage 1 Über die Schäden an der Decke in der Unterkunft des Gendarmeriepostens Mauerbach bin ich seit 12. Juni 1985 informiert.

Zu Frage 2 Die Gemeinde Mauerbach hat als Bestandgeberin der Unterkunft am 23.4.1985 Pölzungen der Gendarmerieräume veranlaßt, somit die ersten erforderlichen Sanierungsmaßnahmen getroffen.

Zu Frage 3 und 4 Der Gendarmerieposten Mauerbach wird bis zur endgültigen Sanierung der gegenwärtigen Unterkunft bzw. bis zur Anmietung einer anderen geeigneten Unterkunft in eine für längstens fünf Jahre zur Verfügung stehende Ersatzunterkunft verlegt werden.

Die Übersiedlung dahin wird in Kürze erfolgen.

Zu Frage 5 Das Landesgendarmeriekommando für Niederösterreich ist angewiesen, sich unverzüglich zu bemühen, die endgültige Sanierung der dzt. Unterkunft oder eine neue Unterkunft zu erreichen und hiebei auch den Vorschlag des Postenkommandanten auf Unterbringung des Postens im Hause Mauerbach, Hauptstraße 135, zu prüfen.

Zu Frage 6 Mit der endgültigen Sanierung der Postenunterkunft durch die Gemeinde als Hauseigentümerin soll angeblich demnächst begonnen werden.

Karl Blesher